

# **Kleinprojekte im IT Umfeld abwickeln**



## **M306**

# Rückblick

- Zusammenfassung durch Herr Binder/Herr Bütler  
Form: Business-Case zum PP -> Bewertung der BC-Themen



# Besprechung Modulprüfung «Projektauftrag»

Generell:

- Nicht "passiv" schreiben. Sie sind der PL/Verfasser und vertreten den Inhalt des Berichtes.
- Abgabe, Form und Darstellung: Fleissarbeit. Ohne dies ist ein Bericht nicht professionell
- Der Bericht darf nur Fakten enthalten, Theorie (z. B. was sind Personentage PT) ist nicht erwünscht
- Der Bericht soll kurz und konkret sein. Lange Berichte werden von den Stakeholdern ungern oder nicht gelesen.



# Risiken

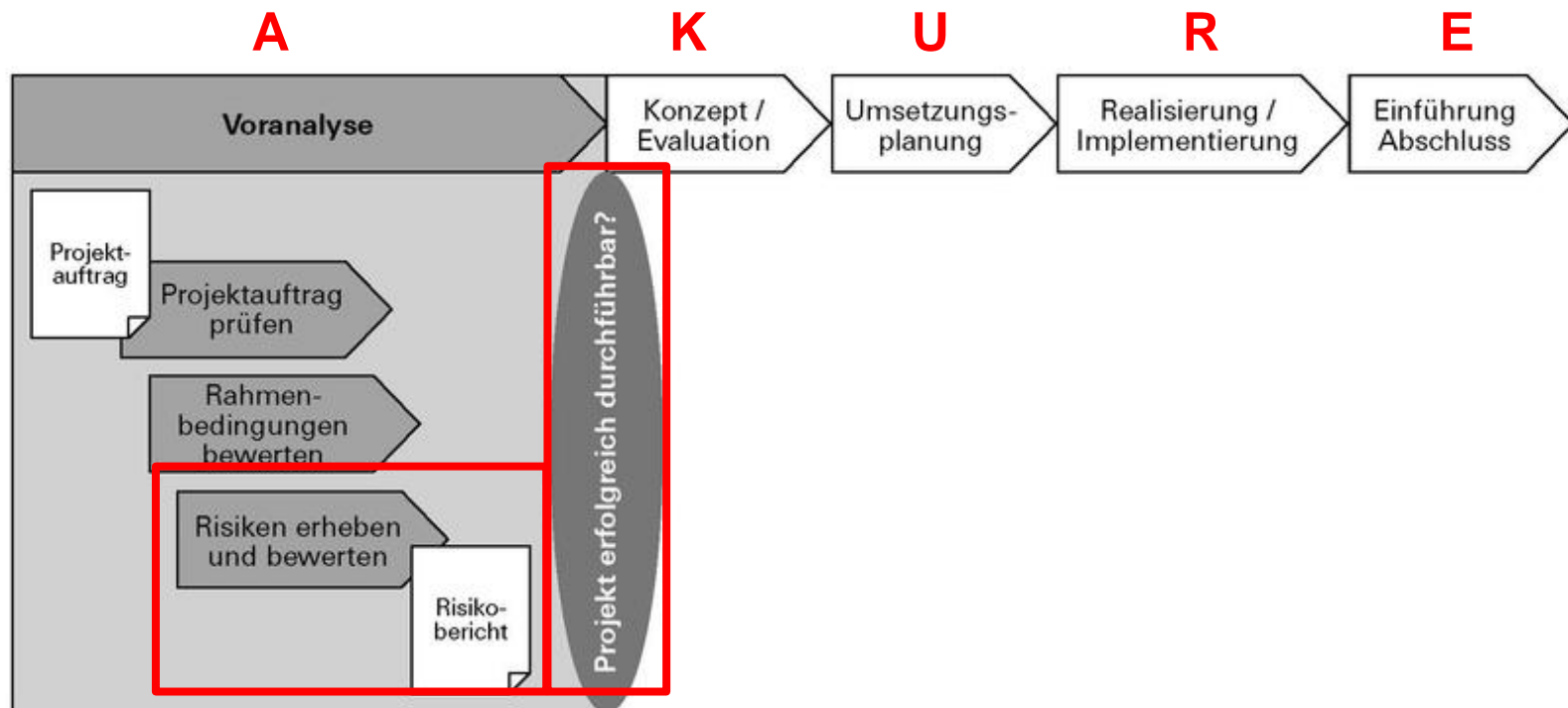
- Was für ein Risiko sind Sie in letzter Zeit eingegangen?
- Privat? Geschäftlich? Schule? In einem Projekt?

# Risiken handhaben

Zeit	Inhalt	Sozial- form	Material
10'	Prüfungsbesprechung + Repetition + Lernziele	KL	
10'	Top IT-Risiken und Ursachen	KL	
10'	Risiken managen – 5 Schritte	LV	Film, Buch K4.3.1
15'	Schritt 1/2: Risiken finden und bewerten	EA	10 MFG, Buch K4.3.2
5'	Pause		
10'	Schritt 3/4: Risiken darstellen/kommunizieren	KL	Risikomatrix
5'	Schritt 5: Massnahmen definieren/umsetzen	LV	Buch K4.3.4
20'	Risikobericht für PP erstellen	PA	Risikobericht-Vorlage
10'	Lernkontrolle/Hausaufgaben	KL	Karten

# Kompass – wo stehen wir im Projekt?

- ✓ Grundlagen abgeschlossen
- Vor-**A**nalysen K4 im Buch – Teil 2



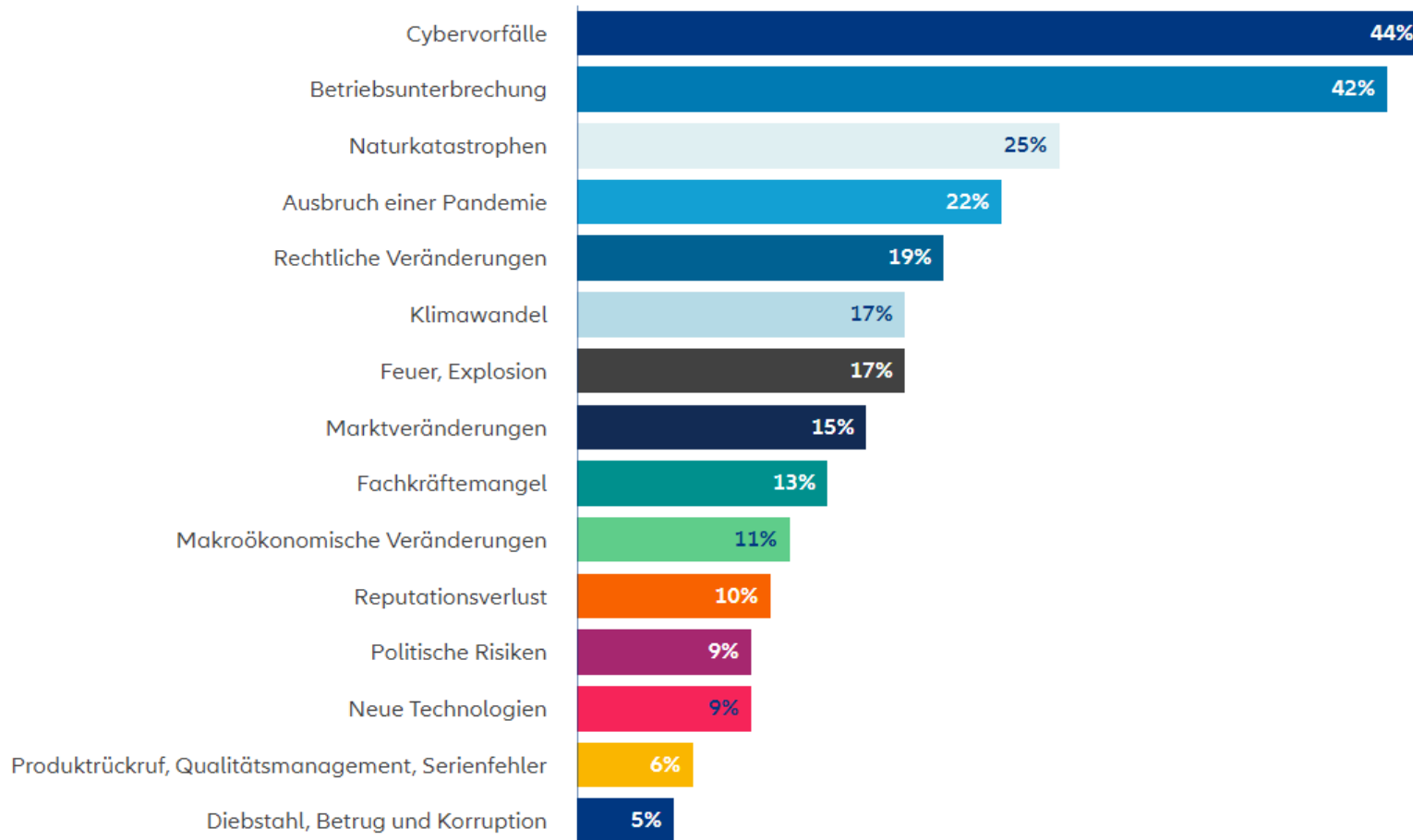
# Lernziele

Sie können...

- drei Top-IT-Risiken benennen
- die fünf Schritte aufzählen um Risiken zu managen
- Risiken in einer Risikomatrix darstellen
- einen Risikobericht ausfüllen



# Welches sind die Top-10-Geschäftsrisiken weltweit?



Quelle: Allianz Global Corporate & Specialty

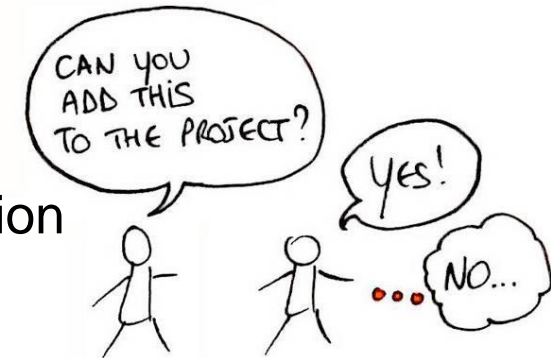
09.03.2023



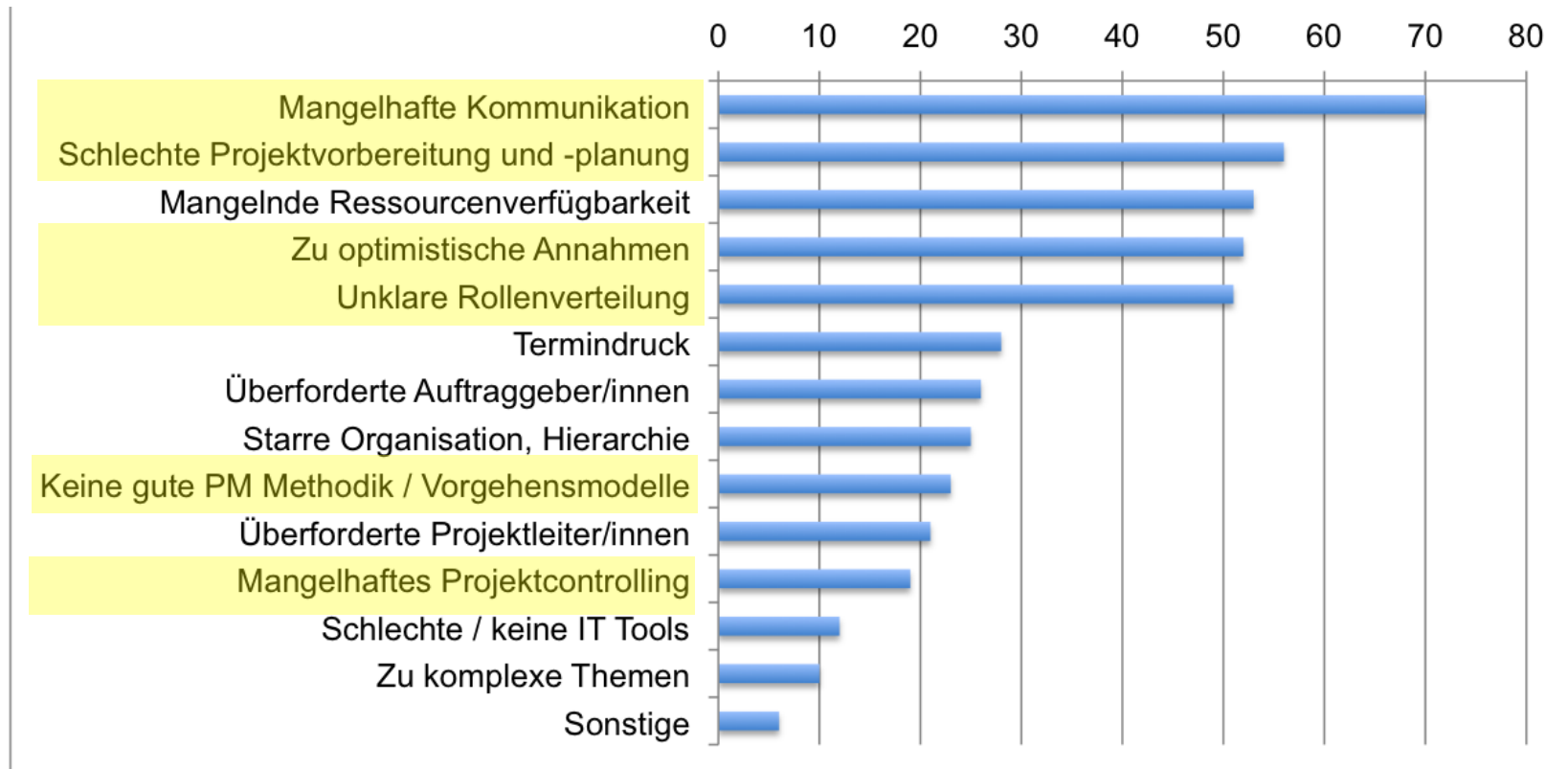


# Top-Risiken in einem IT-Projekt

1. **Personalprobleme**, z. B. mangelnde Qualifikation
2. **Unrealistische Pläne und Budgets**, z. B. durch Unter-Preis-Angebote wegen hohem Wettbewerbsdruck oder Nachverhandlungen
3. **Entwickeln der falschen Funktionen und Eigenschaften**, z.B. bei einem Online-Shop der mit unzureichender Kundenanalyse geplant wurde
4. **Ständiger Wechsel der Anforderungen**, z. B. durch unzureichend ausgearbeitetes Pflichtenheft
5. **Fehlende Unterstützung durch das Management**, z. B. durch einen Führungswechsel



## ...und die Ursachen



Was sind die Massnahmen zu den obigen Ursachen?

# Risiken im Projekt

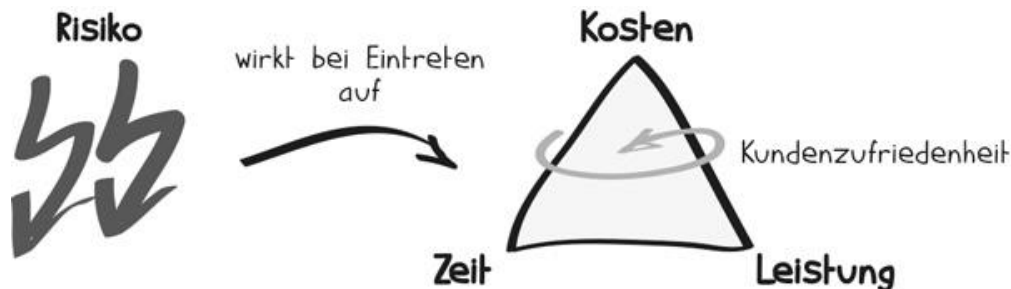
Definition: **Risiko = Schaden, der noch nicht eingetreten ist.**

Oder: **Jede Entscheidung ist das Abwägen von Risiken!**

Was bedeuten folgende Grafiken?



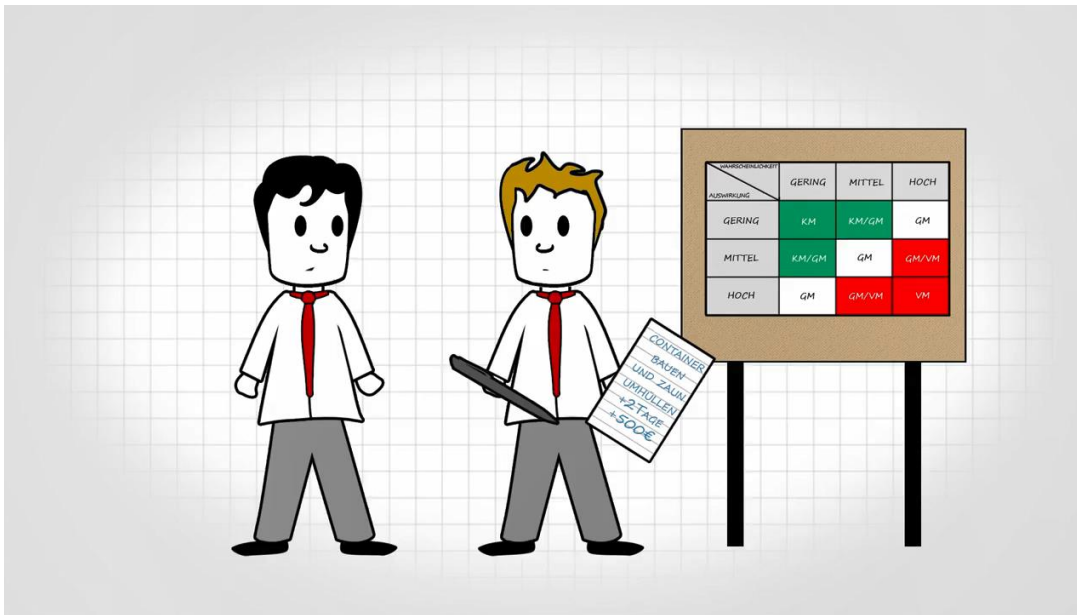
Risiken können in **allen Phasen** des Projektes auftreten.



Risiken wirken immer auf das magische Dreieck.

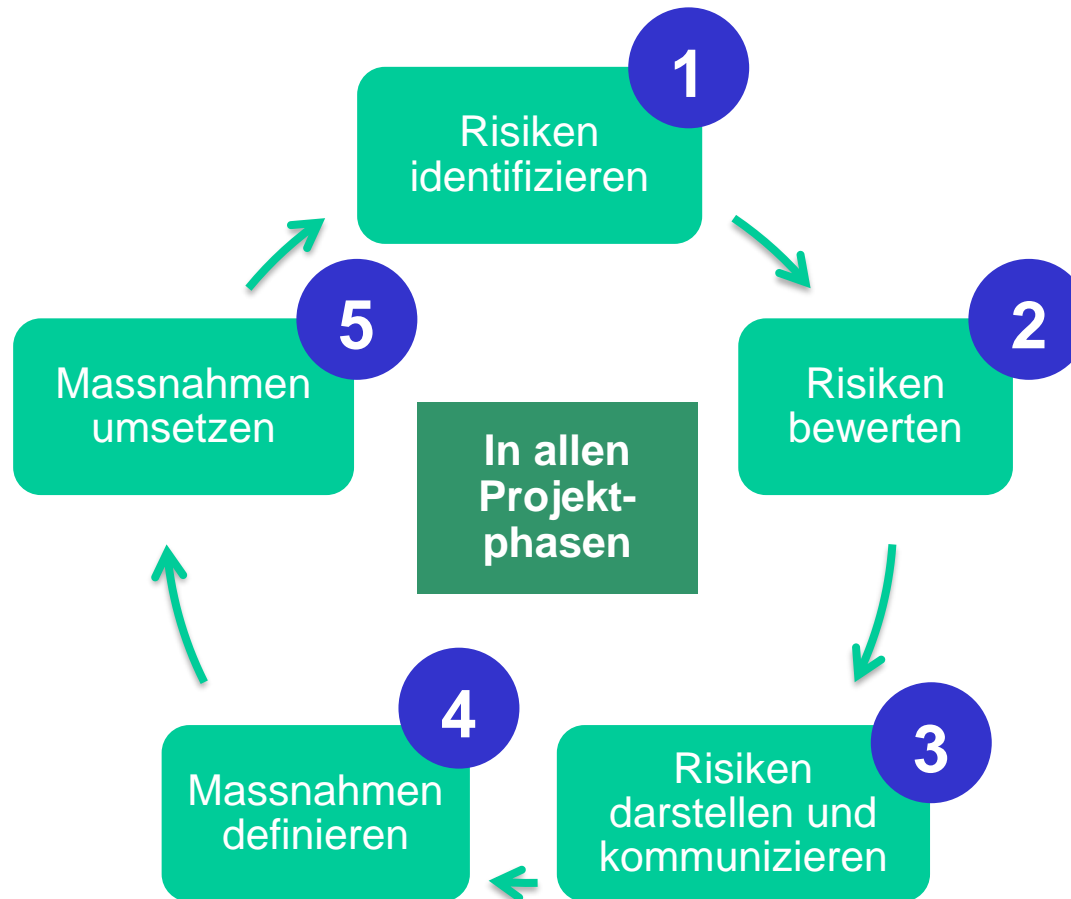
# Risiken managen

Auftrag: Notieren Sie sich, was mit «Risiken managen» gemeint ist.



Quelle: <https://youtu.be/MoeFct-9zY>

# Risiken managen – 5 Schritte



# 1 Risiken identifizieren

- Ständig überlegen, was schief gehen könnte (eigene Erfahrung)  
-> Risikobasiertes Denken
- Zu jeder Tätigkeit die möglichen Risiken ableiten
- Auftraggeber/Projektteam abholen bzw. befragen
- Festes Traktandum an allen Projektsitzungen

Grundsätze:

1. Nicht-Machbarkeit eines Projekts ist kein Risiko!
2. Unrealistische Risiken weglassen (Meteorit auf die Erde)
3. Anzahl der Risiken  $\leq 12$

## 2 Risiken bewerten: Risikopotential **RP** berechnen

1. Bewertungsklassen festlegen  
**Eintrittswahrscheinlichkeit EW:**
  - 1: Gering (unwahrscheinlich)
  - 2: Mittel (möglich)
  - 3: Hoch (sehr wahrscheinlich)**Schadenpotenzial SP:**
  - 1: Geringer Einfluss auf Projektziele
  - 2: Projektziele sind gefährdet
  - 3: Projekt droht zu scheitern
2. Jedes Risiko bewerten (mit **EW** und **SP**)
3. Risikopotential RP berechnen  
**RP** = **EW** x **SP**



## 10 MFG beschaffen: RP berechnen (EA)

Auftrag	Finden Sie mögliche Risiken und bewerten Sie diese. Was kann schiefgehen?
Vorgaben	Beziehen Sie sich auf das Beispiel «10 MFG beschaffen»
Form	Tabelle – welche Spalten?
Zeit	5min
Besprechung	Im Plenum



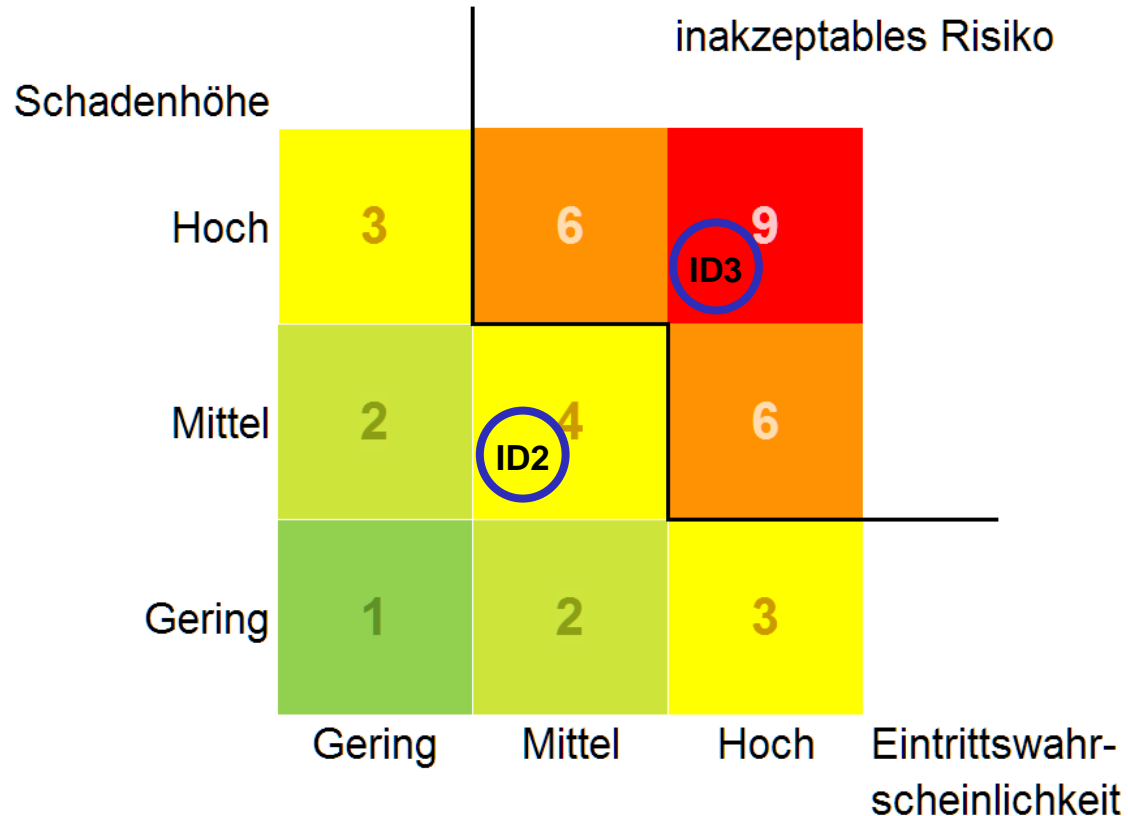
## Lösung

ID	Risiko	EW	SP	RP
1	MFG sind teurer als offeriert	Gering (1)	Hoch (3)	1x3=3
2	MFG werden zu spät geliefert	Mittel (2)	Mittel (2)	2x2=4
3	Druckqualität schlecht	Hoch (3)	Hoch (3)	3x3=9
4	Bedienung zu kompliziert	Gering (1)	Mittel (2)	1x2=2
5	Einbindung in Netzwerk	Gering(1)	Hoch (3)	1x3=3
...	USW.			



## 3a Risiken mit Risikomatrix darstellen

Risikomatrix: Eintragen der Risiko-ID



## **3b** Risiken kommunizieren

Identifizierte Risiken müssen kommuniziert werden

Wem?

- Extern: Dem Auftraggeber/Kunden
- Intern: Dem Projektteam

Wie bzw. in welcher Form?

- Im Projektstatusbericht
- An Projektmeetings
- Im Risikobericht

## 4 Massnahmen definieren

Welche Risiken sollen angegangen werden?

Mit welchen kann ich leben?

Massnahmen sollten:

- Eintrittswahrscheinlichkeit oder Schadenspotenzial reduzieren (Präventiv einwirken!) ->  $RP = EW \times SP$
- allenfalls (bei hohem Schadenpotenzial) eine Eventualplanung vorsehen
- mehrfach vorhanden sein. Sprich: Der Auftraggeber soll auswählen können zwischen verschiedenen Massnahmen

## 5 Massnahmen umsetzen

# Risikobericht erstellen

Ziel des Risikoberichts:

- Massnahmen finden, um die Projektrisiken zu minimieren
- Informieren der Stakeholder über die Risikosituation im Projekt

Inhalt/Aufbau:

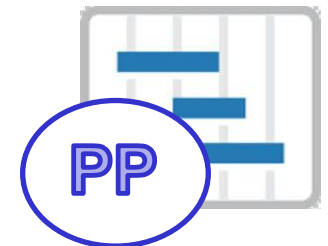
- Punkte gemäss Risikomanagement K4.3.1 (5 Schritte)

Periodizität/Zeitpunkt:

- Je nach Projektgrösse und Komplexität (wöchentlich, monatlich)

## Risikobericht für PP erstellen (PA)

Auftrag	Füllen Sie den Risikobericht aus. Beachten Sie die fünf Schritte des Risikomanagements.
Vorgaben	Vorlage «Risikobericht-Vorlage-V01.docx» auf moodle
Form	Schriftlich
Zeit	15min





# Lernkontrolle

Methode            Netzwerk-Methode

- Vorgehen
- Jeder wählt ein Kärtchen
  - Aufstellen im Kreis
  - Jeder erklärt den Begriff/die Grafik auf seinem Kärtchen



# Hausaufgaben

- Moduljournal nachführen
- Risikobericht für PP fertig erstellen
- Film anschauen: <https://youtu.be/MoeFct-9zY>
- Risikobericht für PP präsentieren durch Frau Bürgi/Herr Dörig

